

PRODUKTDATENBLATT

SikaSeal®-195

Silikondichtstoff für Naturstein und Schwimmbäder

BESCHREIBUNG

1-komponentiger, neutral härtender Silikondichtstoff zum Abdichten von Fugen in Natursteinanwendungen, z. B. Fassaden, Fussböden, Nassräume und Schwimmbäder.

ANWENDUNG

Für Bewegungs- und Anschlussfugen in folgenden Bereichen:

- Nassräume, z. B. Badezimmer, Wellnessbereiche
- Küchen
- Natursteinböden und -fassaden
- Lebensmittelproduktion
- Schwimmbäder

PRODUKTMERKMALE/ VORTEILE

- Verursacht keine Randzonenverfärbungen bei direktem Kontakt mit empfindlichen Untergründen, z. B. Natursteinen
- Gute Haftung auf einer Vielzahl von Untergründen
- Fungizid eingestellt

PRODUKTINFORMATIONEN

Chemische Basis	Alkoxy-Silikon, neutral, feuchtigkeitshärtend	
Lieferform	Kartusche mit 300 ml, 12 Kartuschen im Karton	
Farbe	Weiss	Silbergrau
	Jurabeige	Anthrazit
	Sandstein	Balibraun
	Grau	Havanna
	Platingrau	Schwarz
	Transparent	
Lagerfähigkeit	15 Monate (ab Produktionsdatum)	

UMWELTINFORMATIONEN

- EMICODE EC1^{PLUS}, sehr emissionsarm

PRÜFZEUGNISSE

- CE-Kennzeichnung und Leistungserklärung nach EN 15651-1 - Fugendichtstoffe für Fassadenelemente: F EXT-INT CC 20 LM
- CE-Kennzeichnung und Leistungserklärung nach EN 15651-2 - Fugendichtstoffe für Verglasungen: G CC 20 LM
- CE-Kennzeichnung und Leistungserklärung nach EN 15651-3 - Dichtstoffe für Fugen im Sanitärbereich: XS1
- CE-Kennzeichnung und Leistungserklärung nach EN 15651-4 - Fugendichtstoffe für Fussgängerwege: PW EXT-INT CC 12,5 E
- ISEGA GmbH, Aschaffenburg: Werkstoffe und Gegenstände in Kontakt mit Lebensmitteln - Kunststoffe gemäss EN 1186, EN 13130, CEN/TS 14234

Lagerbedingungen

Bei kühler und trockener Lagerung in unbeschädigten Originalgebinden bei Temperaturen zwischen +10 °C und +25 °C.
Muss vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt werden.

Dichte	1,04 kg/l	(ISO 1183-1)
---------------	-----------	--------------

TECHNISCHE INFORMATIONEN

Shore-Härte (A)	24	(28 Tage)	(ISO 868)
Zugfestigkeit	1,2 MPa		(ISO 37)
Sekantenzugmodul	0,34 N/mm ²	(60 % Dehnung, +23 °C)	(ISO 8339)
	0,34 N/mm ²	(60 % Dehnung, -20 °C)	
Bruchdehnung	150 %		(ISO 8339)
Rückstellvermögen	80 %		(ISO 7389)
Weiterreissfestigkeit	2,5 N/mm		(ISO 34-2)
Zulässige Gesamtverformung	20 % (Fugen nach EN 15651-1, -2, -3)		(DIN EN ISO 11600)
	12,5 % (Bodenfugen nach EN 15651-4)		(DIN EN ISO 11600)
Prüfamplitude	±20 % (Fugen nach EN 15651-1, -2, -3)		(ISO 9047)
	±12,5 % (Bodenfugen nach EN 15651-4)		(ISO 9047)
Brandverhalten	Klasse E		(DIN EN 13501-1)
Gebrauchstemperatur	Minimal -40 °C, maximal +120 °C, trocken, in normaler Atmosphäre		
Fugenkonstruktion	Fugenanordnung und -abmessung sind in der Planung zu berücksichtigen, denn der Fugenabdichter hat in der Regel keine Möglichkeit, die Fugen zu verändern. Berechnungsgrundlage für die notwendige Fugenbreite bilden die technischen Kennwerte des Fugendichtstoffs und der angrenzenden Baustoffe, die Beanspruchung der Bauteile, deren Konstruktion und deren Grösse. Im Allgemeinen sollte die Fugenbreite bei Bewegungsfugen zwischen 10 und 25 mm liegen und ein Breiten/Dicken Verhältnis von ~2:1, bzw. bei Bodenfugen von ~1:1 bzw. ~1:0,8 aufweisen. Mindestfugenbreite im Außenbereich ~10 mm. Die Haftflächen bei Anschlussfugen (Dreiecksfuge) sollten mind. 8 mm breit ausgebildet werden. Hinweise zur Fugengestaltung und Ausführung sind z.B. der Informationsschrift "Elastische Fugen im Sanitärbereich", der Deutsche Bauchemie e.V., zu entnehmen. (www.deutsche-bauchemie.de/publikationen)		

ANWENDUNGSIONFORMATIONEN

Materialverbrauch	Fugenlänge / m pro 300 ml	Fugenbreite / mm	Fugentiefe / mm
	3,0 - 3,7	10	8 - 10
	1,6 - 2,0	15	10 - 12
	1,0 - 1,5	20	10 - 14
Fugenbreite maximal 25 mm			
Abfliessverhalten	0 mm	(20 mm Profil, +50 °C)	(ISO 7390)
Materialtemperatur	Min. +5 °C, max. +40 °C		
Lufttemperatur	Min. +5 °C, max. +40 °C		
Untergrundtemperatur	Min. +5 °C, max. +40 °C, muss min. 3 °C über dem Taupunkt liegen		
Aushärtungsrate	2 mm/24 Stunden	(+23 °C, 50 % r.F.)	(CQP* 049-2)
Hautbildungszeit	20 Minuten	(+23 °C, 50 % r.F.)	(CQP* 019-1)

* Sika Corporate Quality Procedure

PRODUKTDATENBLATT

SikaSeal®-195

März 2026, Version 03.01

020514030000242254

BUILDING TRUST



MESSWERTE

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

WEITERE HINWEISE

SikaSeal®-195 kann nicht überstrichen werden.

Während der Aushärtung für ausreichende Belüftung sorgen.

SikaSeal®-195 ist nicht abfärbend auf vielen Natursteinen. Bei unbekannten oder empfindlichen Natursteinen ist die Eignung durch Vorversuche zu überprüfen.

SikaSeal®-195 ist nicht geeignet für Isolierglas, "Structural Glazing" Anwendungen oder Spiegelverklebungen.

SikaSeal®-195 ist weder getestet noch empfohlen im medizinischen oder pharmazeutischen Bereich.

Nicht geeignet für den Einsatz bei Fugen unter starken mechanischen Lasten oder Abrieb (z.B. stark beanspruchte Bodenfugen). Es muss bei maschineller Reinigung von Bodenflächen darauf geachtet werden, dass die Fugen nicht von harten Reinigungsbürsten zerstört werden. Zusätzlich eingesetzte Chemikalien mindern die Widerstandsfähigkeit eventuell ab.

Der Farbton kann durch die Einwirkung von Umwelt- und Fremdeinflüssen beeinträchtigt werden (Chemikalien, hohe Temperatur, UV-Strahlung). Die nicht auszuschließenden Veränderungen des Farbtons haben keinen Einfluss auf die technischen Eigenschaften des Produkts.

Für den Vernetzungsmechanismus ist ein ausreichender Feuchtigkeitszutritt aus der Umgebung (Luft, Untergrund) notwendig. Besonders zu beachten bei Anwendungen auf nichtsaugenden Untergründen.

Bei lackierten Untergründen und bei bestimmten Kunststoffen ist eine vorherige Haftungs- und Verträglichkeitsprüfung zu empfehlen.

Nicht auf Teflon, PE, PP, Polystyrol, bituminösen Untergründen oder anderen öl- oder weichmacherhaltigen Untergründen, z. B. EPDM, Naturkautschuk oder bestimmten Kunststoffen einsetzen. (bzw. Vorversuche durchführen oder kontaktieren Sie Ihren Verkaufsberater)

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Vor der Verarbeitung der Produkte muss der Anwender die dazugehörigen, aktuellen Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen. Das SDB gibt Informationen und Hinweise zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung von chemischen Produkten und enthält physikalische, ökologische, toxikologische sowie weitere sicherheitsrelevante Daten.

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Die Fugenflanken müssen tragfähig sein, fest, sauber, trocken, frei von Öl, Fett und losen Bestandteilen, Zementschlämme, Farben, Hydrophobierungsmitteln und Antigraffitibeschichtungen.

SikaSeal®-195 besitzt sehr gute Hafteigenschaften auf vielen sauberen und festen Untergründen. Für eine optimale Haftung und bei hoch beanspruchten Anwendungen, für stark belastete Fugen oder bei extremen Wetterbelastungen müssen Reiniger und Primer verwendet werden. Im Zweifelsfall führen Sie bitte Vorversuche durch. Primer verbessern die Dauerhaftigkeit der Abdichtung.

Vorbehandlung auf nicht saugfähigen Untergründen

Glasierte Fliesen, eloxiertes Aluminium, Edelstahl (V2A, V4A), sowie Hart-PVC, 2-K Lacke auf Basis EP, UP oder PU und pulverlackierte Metalle können mit Sika® Haftreiniger-1 und einem fusselfreien Tuch gereinigt werden. Anschließend mindestens 15 Minuten ablüften lassen.

Glas mit Sika® Cleaner P reinigen.

Hart-PVC und weitere geeignete Kunststoffe mit Sika® Haftreiniger-1 reinigen. Anschließend mindestens 15 Minuten ablüften lassen.

Blankes Aluminium, verzinkter Stahl, Epoxid-Mörtel oder -Beschichtungen, GFK auf Basis UP, EP oder PU mit einem feinen Schleifvlies (z. B. siavlies very fine) unter leichtem Druck anschleifen und mit Sika® Haftreiniger-1 und einem fusselfreien Tuch reinigen. Anschließend mindestens 15 Minuten ablüften lassen.

Oben nicht genannte Metalluntergründe, wie Kupfer, Messing oder Titanzink mit Sika® Haftreiniger-1 und einem fusselfreien Tuch reinigen. Mindestens 15 Minuten ablüften lassen, dann Sika® Primer-3 N mit einem Pinsel auftragen. Anschließend weitere 30 Minuten (max. 8 Stunden) ablüften lassen.

Vorbehandlung auf saugfähigen Untergründen

Zur Vorbehandlung von Naturstein, Beton, Porenbeton, Putz, Mörtel, Mauerwerk oder bewittertem Holz auf der sauberen Oberfläche Sika® Primer-3 N mit einem Pinsel auftragen. Anschließend mindestens 30 Minuten (max. 8 Stunden) ablüften lassen.

Bitte beachten:

Primer sind ausschliesslich als Haftvermittler einzusetzen. Sie ersetzen weder die Reinigung der Haftflächen noch sind sie in der Lage, deren Festigkeit zu verbessern. Es sind nur geschlossenzellige PE-Hinterfüllprofile (z. B. Sika® Rundschnur-PE) zu verwenden.

Weitere Hinweise entnehmen Sie bitte der Sika® Primertabelle für Kleb- und Dichtstoffe.

VERARBEITUNGSMETHODE/-GERÄTE

SikaSeal®-195 wird gebrauchsfertig geliefert.

Nach der entsprechenden Reinigung und Untergrundvorbereitung Hinterfüllprofil in die empfohlene Tiefe einsetzen und falls erforderlich Primer applizieren. Der Fugendichtstoff wird in die ordentlich vorbereitete Fuge mit einer geeigneten Pistole eingebracht. Dabei sicherstellen, dass Lufteinschlüsse vermieden werden und der Kontakt zu den Fugenflanken gewährleistet wird.

Anschließend wird die Fugenoberfläche mit einem geeigneten Glättwerkzeug oder Spachtel abgezogen, wobei der Dichtstoff an die Haftflächen und an das Hinterfüllmaterial gedrückt werden muss.

Es wird empfohlen ein Abdeckband für exakte und saubere Fugenabschlüsse zu verwenden. Abdeckband innerhalb der Hautbildungszeit entfernen.

Zum Abglätten von Natursteinfugen empfiehlt sich Sika® Abglättmittel N zu verwenden. Vor der Applikation die Verträglichkeit an einer unauffälligen Stelle prüfen. Das Abglättmittel muss sparsam und zweckmässig eingesetzt werden. Überschüssiges Abglättmittel und Ablaufspuren sind, vor allem bei Anwendungen an Naturstein, sofort nach dem Glätten zu entfernen. Nicht antrocknen lassen.

Kein lösemittelhaltiges Abglättmittel verwenden.

GERÄTEREINIGUNG

Alle Werkzeuge und das Verarbeitungszubehör sind unverzüglich mit Sika® Remover-208 oder Sika® PowerClean Reinigungstüchern zu reinigen. Ausgehärtete Dichtstoffreste lassen sich nur noch mechanisch entfernen.

Hände/Haut müssen sofort mit geeigneten Reinigungstüchern, z.B. Sika® PowerClean Reinigungstüchern oder Industriehandreinigern und Wasser gewaschen werden.

Keine Lösemittel auf der Haut verwenden!

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das von der Sika Deutschland CH AG & Co KG ausgelieferte Produkt. Bitte beachten Sie, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie das im Ausland gültige Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und entsprechend der Vorgaben unserer jeweiligen Produktdatenblätter angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Informationen und Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig an Sika übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck eigenverantwortlich zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs-, Liefer- und Zahlungsbedingungen, einzusehen und herunterzuladen unter www.sika.de. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert oder im Internet unter www.sika.de heruntergeladen werden kann.

Sika Deutschland CH AG & Co KG
Kornwestheimer Straße 103 - 107
D - 70439 Stuttgart
Tel.: +49 711 8009-0
Fax: +49 711 8009-321
info@de.sika.com
www.sika.de

PRODUKTDATENBLATT

SikaSeal®-195
März 2026, Version 03.01
020514030000242254